



# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 4 | 21. FEBRUAR 2013

## EVELINE ROHNER, NEUE LEITERIN FINANZAMT

**Der Gemeinderat hat am 2. Juli 2012 Eveline Rohner als neue Leiterin des Finanzamts ab 1. Januar 2013 gewählt. Sie ist die Nachfolgerin von Paul Sonderegger. Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen Eveline Rohner in ihrer neuen Position viel Erfolg.**

Eveline Rohner ist am 8. Februar 1971 in Thal geboren. Sie ist in Widnau aufgewachsen und auch dort zur Schule gegangen. Nach erfolgreich abgeschlossener Berufslehre als kaufmännische Angestellte bei den Mobil-Werken in Berneck begann sie mit der Weiterbildung zur Buchhalterin mit eidg. Fachausweis (neu: Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen). Langjährige Erfahrungen sammelte Eveline Rohner in der Privatwirtschaft und beim Kanton (Saxerriet) in den Bereichen Buchhaltung, Kostenrechnung und Informatik.

### «Ich freue mich das Amt zu übernehmen»

Eveline Rohner wohnt jetzt wieder in Widnau. Einen grossen Teil ihrer Freizeit verbringt sie auf dem Parkett. Eine ihrer grossen Leidenschaften ist das Linedance, eine choreografierte Tanzform, bei der einzelne Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen. Entspannen kann sie sich am besten mit einem spannenden Buch. Dies bleibt vorerst aber im Regal liegen. Denn momentan ist sie unermüdlich mit der Erarbeitung der Jahresrechnung beschäftigt. Trotzdem ist Eveline Rohner mit grossem Einsatz und viel Freude bei der Arbeit. «Ich freue mich, das Amt zu übernehmen und mein Können und meine Erfahrung der Gemeinde zur Verfügung zu stellen», sagt sie.



### Positiver Rechnungsabschluss

Die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Au schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 61'721 ab. Der Voranschlag 2012 rechnete mit einem Defizit und einem Bezug aus dem Eigenkapital von CHF 956'000. Somit ergibt sich eine Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 1'017'721. Im Voranschlag 2013 wird ein Ausgabenüberschuss von CHF 1'844'950 erwartet. Der Gemeinderat beantragt deshalb bei der Bürgerschaft die Beibehaltung des Steuerfusses auf 95 Prozent.

## GEMEINDERAT

### Arbeitsvergabe, Sanierung Gallus-/Giessenstrasse, Au

Für die Sanierung der Gallus-/Giessenstrasse, Au, hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 18. Februar 2013 die Arbeiten für die erste Etappe der Grundwasserabsenkung an die Bernhard Frei AG, Widnau, vergeben. Die Arbeiten für die erste Etappe der Kanalisationserneuerung wurden an die ARGE Gautschi/Dietsche, Heerbrugg, vergeben.

### Liegenschaften, Umteilung ins Verwaltungsvermögen

Die gemeindeeigenen Liegenschaften Kirchweg 1 und das Grundstück «Dorfplatz, Hauptstrasse 90» wurden vom Finanzins Verwaltungsvermögen umgeteilt. Sie dienen der unmittelbaren Erfüllung öffentlicher Aufgaben.

## PERSONELLES

### Alexander Hammel, Mitarbeiter Soziale Dienste



Seit dem 3. Januar 2013 ist Alexander Hammel als Jugendarbeiter in den Sozialen Diensten Au tätig. Er hat die Ausbildung zum Sozialpädagogen an der Fachhochschule St. Gallen absolviert und vor dem Stellenantritt in Au in verschiedenen sozialen Institutionen gearbeitet.

### Thomas Pfeifer, Mitarbeiter Soziale Dienste



Am 3. Januar 2013 hat Thomas Pfeifer seine Stelle als Mitarbeiter der Sozialen Dienste angetreten. Er ist verantwortlich für die Freiwillige Sozial- und Suchtberatung. Zuvor arbeitete der Dipl. Sozialarbeiter knapp zehn Jahre in der Suchtberatung in Bregenz.

### Sandra Caduff, Mitarbeiterin Soziale Dienste



Am 7. Januar 2013 hat Sandra Caduff ihre Stelle als Sekretärin der Sozialen Dienste in Au begonnen. Sandra Caduff ist kaufmännische Angestellte und hat in mehreren Bereichen Berufserfahrung gesammelt. Zuletzt war sie als Mitarbeiterin im Betreuungs- und Sicherheitsdienst einer Strafanstalt tätig.

### Marco Hutter, Mitarbeiter Finanzamt



Am 3. Januar 2013 hat Marco Hutter seine Stelle als Stv. Leiter Finanzamt angetreten. Er übernimmt diverse buchhalterische Aufgaben von Eveline Rohner. Marco Hutter hat eine kaufmännische Ausbildung und eine Weiterbildung zum Betriebswirtschafter HF abgeschlossen.

### Nicole Jahn, Mitarbeiterin Steueramt



Am 3. Januar 2013 ist Nicole Jahn ihre Stelle als Mitarbeiterin Steueramt angetreten. Sie hat die Lehre auf der Gemeindeverwaltung Wartau absolviert. Nicole Jahn wird die Nachfolgerin von Nelli Grasso, die im März 2013 in den Ruhestand tritt.

### Brigitte Keel, Mitarbeiterin Einwohneramt



Am 3. Januar 2013 hat Brigitte Keel die Nachfolge von Ursula Horlacher als Mitarbeiterin beim Einwohneramt Au übernommen. Brigitte Keel ist gelernte Verwaltungsangestellte und hat vor der längeren Kinderpause beim Einwohneramt in Goldach gearbeitet.

Wir heissen Alexander Hammel, Thomas Pfeifer, Sandra Caduff, Marco Hutter, Nicole Jahn und Brigitte Keel ganz herzlich in unserem Gemeindeverwaltungsteam willkommen.

## BAUVERWALTUNG

### Ermittelte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Novesette GmbH, Moosstrasse 1, Diepoldsau, Anbau neuer Eingang und Innenumbau Erdgeschoss beim Einkaufszentrum «Rhymarkt», Widnauerstrasse 8, Heerbrugg
- Beerli Storen GmbH, Bahnhofstrasse 8, Au, Neubau Gewerbehalle, Feldstrasse 17, Au
- Knecht AG / Shira, Taubenstrasse 3, St. Gallen, Neubau Gewerbehalle, Feldstrasse 15, Au

## VERKEHRSBESCHRÄNKUNG

Der Gemeinderat Au verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 21 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung:

Au, für den westlichen Abschnitt des Feldwegs (Verbindung zwischen Hauptstrasse und Feldstrasse im Zinggen):

**Verbot für Motorwagen und Motorräder** (Signal Nr. 2.13) mit dem Zusatz **«ausgenommen mit Bewilligung des Gemeinderates Au»**, unterstützt durch bauliche Massnahmen.

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Moosbruggstrasse 11, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

## HUNDELÖSUNG 2013

Die Hundetaxe für das Jahr 2013 wird wie im Vorjahr wieder mit einer Rechnung erhoben. Es ist folgendes zu beachten:

1. Alle Welpen müssen innerhalb von drei Monaten einen Mikrochip bekommen und in der ANIS Datenbank in Bern registriert werden ([www.anis.ch](http://www.anis.ch)).

2. Gemäss kantonalem Hundegesetz sind alle Hunde im Alter von mehr als fünf Monaten melde- bzw. taxpflichtig.
3. Die Hundetaxe für einen Hund beträgt gemäss Hundereglement (in Kraft seit 1. Januar 2012) CHF 100, für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 150.
4. Die Neuanschaffung eines Hundes muss dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle gemeldet werden.
5. Die Hundehalter sind verpflichtet, Adressänderungen, Halter- bzw. Besitzerwechsel und das Ableben des Hundes dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle und der ANIS Datenbank in Bern zu melden.
6. Aufgrund der neuen Tierschutzverordnung müssen Hundehalter einen Theorie- und Praxiskurs (Sachkundenachweis) absolvieren. Die Kursnachweise müssen dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle zugestellt werden.

### Hundekurse

Der Theoriekurs zur Hundehaltung ist von allen Personen zu absolvieren, welche bis anhin noch nie Halter eines Hundes waren. Da der Kurs grundsätzlich vor dem Erwerb eines Hundes besucht werden muss, ist der Nachweis bereits im Zeitpunkt des Erwerbs einzureichen. Der Praxiskurs ist mit jedem neuen Hund innerhalb eines Jahres seit Neuanschaffung des Tieres zu absolvieren.

## STEUERERKLÄRUNG

### Steuerklärung elektronisch einreichen (eTaxes)

In diesen Tagen erhalten Sie die Steuererklärung 2012. Die Steuererklärung kann ganz einfach elektronisch eingereicht werden. Und so geht es:

- a) Download: Unter der Homepage des Kantonalen Steueramtes [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) kann die entsprechende Software auf den eigenen PC heruntergeladen werden.
- b) Ausfüllen: Es steht Ihnen ein praktischer Eingabeassistent zur Verfügung der Sie durch die Steuererklärung führt. Zudem können Vorjahresdaten von der Steuererklärung einfach importiert werden.
- c) Einreichen: Ist die Steuererklärung auf dem eigenen PC ausgefüllt, kann diese mittels eines Buttons übers Internet sicher eingereicht werden. Das System gibt Ihnen Auskunft, welche Unterlagen Sie trotzdem noch dem Steueramt einreichen müssen (Quittung, Lohnausweis etc.).

Die Einreichfristen sind die folgenden: 31. März 2013 für unselbständig Erwerbstätige und 31. Mai 2013 für selbständig Erwerbstätige, Landwirte, etc.

Begründete Fristerstreckungsgesuche bitte frühzeitig einreichen. Jugendliche erfahren mehr über Steuern unter [www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch). Bei Fragen steht Ihnen aber auch das Steueramt Au unter Tel. 071 747 20 50 gerne zur Verfügung.

## SCHUTZ VOR EINBRECHER

### Sehen! Hören! Handeln!

Dank aufmerksamen Nachbarn haben Einbrecher, Diebe und Betrüger geringere Chancen. Eine gut funktionierende Nachbarschaftshilfe ist leicht zu organisieren. Gemeinschaftssinn bringt

allen mehr Sicherheit. Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen über Telefon 117 der Kantonspolizei.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN JANUAR 2013

### Geburten

2. Januar in St. Gallen  
Benmbarek, Yasmin, des Benmbarek, Milded, von Altstätten und der Hamdi, Miniar, aus Tunesien, wohnhaft in Au, Heerbrugg
5. Januar in St. Gallen  
Tedesco, Juliana Edita Iacopa, des Tedesco, Dominic Andreas, von Marbach und der Tedesco, Isabel Margrit, von Diepoldsau und Marbach, wohnhaft in Au, Heerbrugg
10. Januar in St. Gallen  
Novkovic, Nino, des Spagnolo, Paolo, aus Italien und der Novkovic, Vesna, von Au, wohnhaft in Au
26. Januar in St. Gallen  
Rexhepaj, Ledijon, des Rexhepaj, Muharrem, aus Kosovo und der Rexhepaj, Gjevahire, aus Kosovo, wohnhaft in Au
30. Januar in St. Gallen  
Djiporovic, Joshua, des Djiporovic, Jovan, von Thal und der Djiporovic, Jadranka, aus Österreich, wohnhaft in Au

### Todesfälle

2. Januar in Au  
Walther, Robert, geb. 18. September 1933, von Basel, wohnhaft gewesen in Au
14. Januar in Au  
Qitaku, Smail, geb. 05. Mai 1947, aus Kosovo, wohnhaft gewesen in Au, Heerbrugg
19. Januar in St. Gallen  
Janka, Wilhelm, geb. 13. Oktober 1929, aus Österreich, wohnhaft gewesen in Au
22. Januar in Au  
Anderegg, Cäsar, geb. 18. August 1935, von Oberbipp, wohnhaft gewesen in Au
26. Januar in Au  
Torgler, Ida, geb. 16. April 1915, von Au, wohnhaft gewesen in Au

## ÖKUMENISCHER ANLASS

### Weltgebetstag

Am Freitag, 1. März 2013 um 20.00 Uhr wird im katholischen Pfarreiheim Au der Weltgebetstag gefeiert. Die Liturgie zum Thema Fremdsein, geschrieben von Frauen aus Frankreich, begleitet die Teilnehmenden durch die Feier. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Türöffnung und das Einsingen sind um 19.30 Uhr.

### Sonntag am gleichen Tisch

Am Sonntag, 3. März 2013, laden der evangelische Kirchgemeindeteil und die katholische Pfarrei von Heerbrugg zum ökumenischen «Sonntag am gleichen Tisch» (Suppentag) in das kath. Pfarreiheim in Heerbrugg ein. Zum Auftakt findet um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche ein ökumenischer Gottesdienst statt, musikalisch begleitet vom Musikverein Heerbrugg unter

*Fortsetzung auf der folgenden Seite*



der Leitung von Francisco Obieta. Ab 11.30 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein feiner Zmittag (Suppe, Wienerli, Hot-Dog) und ein Dessertbuffet. Torten, Kuchen, Cremes werden gerne am Samstag ab 16.00 Uhr oder am Sonntagmorgen ab 9.00 Uhr im Pfarreiheim entgegengenommen. Die Einnahmen fliessen in das Projekt Burkina Faso: Sichere Ernährung und gerechte Landverteilung. Es sind alle herzlich eingeladen.

## WIR GRATULIEREN

### 80 Jahre

6. März: Rosa Maria Lühinger, Hirschenweg 6, Heerbrugg

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### Au: Katholische Männergemeinschaft

Am Montag 25. Februar beten wir den Rosenkranz für Priesterberufe in der Kobelkapelle um 14.30 Uhr. Um 15.15 Uhr findet eine Jassrunde zu Gunsten Brücke il Ponte im Pfarreiheim statt. Nicht vergessen, am 1. März ist Anmeldeschluss zum Racletteessen bei Heiri.

### Heerbrugg: Kinderkleider- und Kinderartikel-Börse

Am Samstag, 9. März 2013, findet von 13.30 bis 15.30 Uhr die vom Familien-Treff Heerbrugg organisierte Frühlingsbörse im Kath. Pfarreiheim statt. Es können aktuelle, gut erhaltene, saubere und saisonale Kinderkleider ab Grösse 56, Spielsachen, Velos, Traktoren und sonstige Artikel rund ums Kind verkauft werden. Schwangerschaftskleider und Plüschtiere werden nicht angenommen. Die Annahme der Artikel ist am Freitag, 8. März 2013, von 19.00 bis 20.30 Uhr und am Samstag, 9. März 2013, von 9.00 bis 9.30 Uhr. Am Samstagabend von 17.30 bis 18.00 Uhr können der Verkaufserlös sowie die nicht verkauften Artikel abgeholt werden. Die Nummern müssen im Voraus bis spätestens 7. März 2013 online oder bei Sandy Oehler, Tel. 071 722 92 70 bzw. Marion Höpfner, Tel. 071 722 95 62, bezogen werden. Weitere Informationen finden sie auf der Homepage [www.familien-treff-heerbrugg.ch](http://www.familien-treff-heerbrugg.ch). Es steht zudem eine gemütliche Kaffeestube bereit.

### Heerbrugg: ProHeerbrugg, Hauptversammlung

Die Hauptversammlung von Pro Heerbrugg findet am Donnerstag, 14. März 2013, 19.15 Uhr im katholischen Pfarreiheim Heerbrugg statt. Es sind folgende Programmpunkte vorgesehen: Lieder vom Musikverein Heerbrugg, Feiner Imbiss, ordentliche Traktanden, HeerbrüglerIn des Jahres 2013 und «Süffig und spannend...!».

### Pro Juventute Mittelrheintal:

#### FerienSpass – Bald ist es wieder soweit!

Die Pro Juventute Mittelrheintal bietet in den Frühlingsferien vom 8. bis 19. April 2013 erneut einen FerienSpass mit einem attraktiven und abwechslungsreichen Programm für 6 bis 16-jährige Kinder und Jugendliche an. Seit einigen Tagen ist es soweit, auf [www.ferienspass-mittelrheintal.ch](http://www.ferienspass-mittelrheintal.ch) kann man das attraktive Angebot studieren. Die Wunschphase beginnt am 4. März 2013. Wer über keinen eigenen Internetzugang verfügt, kann sich an die Pro Juventute Mittelrheintal, Frau Christa Eich-

mann, Tel. 071 722 42 02 wenden.

Das achtköpfige FerienSpass-Team hat wieder keine Arbeit und Mühe gescheut um den Kindern und Jugendlichen ein interessantes und vielfältiges Programm zu bieten. In den verschiedenen Kategorien ist bestimmt für alle etwas dabei. Die Angebote können vom 4. bis 16. März 2013 in der sogenannten Wunschphase in einer Wunschliste gespeichert werden. Es werden alle Einträge gleich behandelt, egal ob die Eintragung sie schon am Anfang oder erst fünf Minuten vor Schluss durchgeführt wurde. Ab dem 21. März 2013 gilt dann für die verbleibenden Plätze «dä schneller isch dä Gschwinder». Die Angebote können nach der Anmeldung sofort gebucht werden. Da laufend neue Angebote aufgeschaltet werden, lohnt es sich, ab und zu auf der Homepage vorbeizuschauen.

Zum Abschluss der FerienSpass-Wochen findet am 19. April 2013 von 18.00 bis 20.00 Uhr ein Schlussfest im Saal des Evang. Kirchgemeindehauses in Balgach statt.

### Heerbrugg: Erster Monatsmarkt am 5. März 2013



Am Dienstag, 5. März 2013, beginnt wieder die Saison der Heerbrügger Monatsmärkte. Die Besucher finden jeweils am ersten Dienstag des Monats in der Marktstrasse ein vielfältiges Angebot an Frischprodukten und Waren aller Art. Der Markt dauert von 08.30 bis 17.00 Uhr. Im Mai und September entfallen die beiden Dienstagsmärkte. Dafür finden an zwei Samstagen grosse, attraktive Sondermärkte statt: Am 18. Mai 2013 der Mai-markt und am 14. September 2013 der grosse Herbstmarkt. An beiden Grossmärkten beteiligen sich der Verein ProHeerbrugg und das Zentrum «Am Markt». Männerchor und Musikverein Heerbrugg sorgen mit einer Festwirtschaft für das Wohl der Gäste.

## UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am 7. März 2013 im Rathaus Altstätten, Sitzungszimmer Nr. 1 im 1. Stock, statt. Die Beratungszeit pro Ratsuchendem beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

## IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 7. März 2013. Redaktionsschluss: Montag, 4. März 2013, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer, Jan Miara  
Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au  
Facebook: [www.facebook.com/GemeindeAu](http://www.facebook.com/GemeindeAu)  
Auflage: 3'840 Exemplare